

## **Marinekameradschaft Ettlingen**

### **Zweite Amtszeit für Harald Brück**

Im Vereinsheim trafen sich die Mitglieder der Ettlinger Marinekameradschaft am vergangenen Donnerstag zur Jahreshauptversammlung. Auch zwei Vertreter der französischen Partnergruppe aus Haguenau waren gekommen und wurden von Vorstand H. Brück besonders willkommen geheißen.

In seinem Jahresbericht zeigte sich der erste Vorsitzende erneut sehr besorgt, nicht nur über die stagnierende Mitgliederzahl, sondern auch über die fortschreitende Überalterung der Sänger des Shantychores. Dieser allerdings (der Chor) kann auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück blicken. 28 Auftritte beweisen, dass sich der Shantychor mit seinem umfangreichen Repertoire an Seemannsliedern großer Beliebtheit erfreut und überall gerne gehört wird. Als Höhepunkte im Vereinsjahr erwähnte H. Brück das zweitägige Shantychortreffen beim Marktfest, eine einstündige Darbietung beim Landesmusikfestival, das Rheinhafenfest, wo der Chor sozusagen Stammgast ist, die jährliche Adventsfeier für die Ettlinger Senioren oder die Mitgestaltung der Weihnachtsfeier im Kurhaus zu Bad Herrenalb. In den Ettlinger Seniorenheimen werden die Seemannslieder besonders gerne gehört, keine dieser Einrichtungen hat der Chor 2016 ausgelassen.

Mit gegenseitigen Besuchen wurde auch die Partnerschaft zwischen den beiden Vereinen aus Ettlingen und Haguenau am Leben erhalten.

Da die Ettlinger Marinekameradschaft in diesem Jahr seit 90 Jahren bestehen wird, ist eine Feier geplant, die jedoch aus logistischen Gründen nicht im großen Rahmen aufgezogen werden kann. Der Shantychor ist schon seit längerer Zeit das Identifikationsmerkmal für die MK und wird mit seinen Auftritten auch 2017 den Verein wieder nach außen vertreten. Unter anderem wird der Chor mit von der Partie sein, wenn in Bad Herrenalb am 2. Juli bei der dortigen Gartenschau der „Ettlinger Tag“ auf dem Programm steht.

Chor Ausschussvorsitzender Michael Brümmer ging in seinem Bericht näher auf das Chorgeschehen ein und vom Kassier Kurt Herbst war zu vernehmen, dass die finanzielle Lage des Vereins zwar nicht üppig ist, jedoch auf soliden Beinen steht.

Turnusmäßig standen Wahlen für drei Vorstandsämter an: 1. Vorsitzender, Schriftführer und ein Beisitzer. Neuerungen gab es keine. **Harald Brück** startet als 1. Vorstand in seine zweite Amtszeit, ebenso **Hans-Werner Wiese** als Schriftführer und auch **Franz Winter** als Beisitzer.

Ferner wurde über einen Antrag abgestimmt, der „Chorkönig“ wurde gekürt (siehe unten) und zum Punkt „Verschiedenes“ gab es nur wenige Wortmeldungen.

Bevor Harald Brück die Versammlung für beendet erklärte, bedankte er sich bei allen, ob mit oder ohne Amt im Verein, für die geleistete Arbeit oder Unterstützung und schloss mit dem Wunsch, dass auch das laufende Vereinsjahr vom guten Zusammenhalt und dem harmonischen Zusammenwirken aller geprägt wird.

### **Chorkönig 2016 - Michael Brümmer**

Ein Tagesordnungspunkt in der Jahreshauptversammlung ist auch die Bekanntgabe des „Chorkönigs“. 75 Termine standen für den Shantychor 2016 im Kalender, davon 28 Auftritte.

**Michael Brümmer** schaffte es abermals, dass er mit der Idealpunktzahl 75 zum wiederholten Mal die „Krone“ aufgesetzt bekam, wozu ihn der 1. Vorsitzende beglückwünschte und ihm dafür ein ganz besonderes Lob aussprach. Nur ein Punkt fehlte Chorleiter **Luis Craff**, sonst hätte es zwei Chorkönige

gegeben. Die Siebzigergrenze überschritten auch noch Manfred Otte und Harald Brück (71), sowie Wilhelm Hamel, der es auf 70 Einsätze brachte.

### **Der Shantychor braucht Sie**

Der Shantychor freut sich über den Applaus, den er bei seinen Auftritten regelmäßig erhält. Wir benötigen jedoch auch die Aktiven, welche sich dafür einsetzen, dass eine gute Gesangsdarbietung überhaupt erst erbracht werden kann. Auch Seemannslieder sind ein Kulturgut, welches sich zu erhalten lohnt und der Shantychor ist bemüht, dass auch in unserer Region dieses Liedgut weiterhin gepflegt wird. Es kommt nicht nur Freude auf, wenn man sich die Lieder anhören kann, das Singen an sich setzt mindestens genauso viele Glückshormone frei, kann für innere Ausgeglichenheit sorgen und ist bestimmt eine Alternative, um Stress im Alltag oder im Beruf abzubauen.

Als Männerchor freuen wir uns auf Sie, egal ob Sie jung oder alt sind. Die wöchentlichen Proben sind donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Vereinsheim in der Stadthalle. Kommen Sie vorbei, das Mitmachen ist leichter, als Sie sich das vielleicht vorstellen.